

Festsetzungen durch Text gemäß § 9 BauGB

Rechtsgrundlagen zur Bebauungsplanänderung

- Baugesetzbuch (BauGB) i. d. Fassung v. 20. Juli 2004
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. Fassung der Bekanntmachung v. 23. Januar 1990
- Landespflegegesetz
- Bundesimmissionsschutzgesetz
- Landesbauordnung in der jeweils gültigen Fassung

1.) -PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN-

Art der baulichen Nutzung gem. § 9 (1) Nr.1 BauGB i.V. mit § 9 BauNVO
Als Art der baulichen Nutzung ist Industriegebiet festgesetzt.

Bauweise gem. § 9 (1) Nr.2 BauGB
Die Baugrenzen sind dem Deckblatt zu entnehmen.

Verkehrsflächen gem. § 9 (1) Nr.11 BauGB
Festsetzung von Verkehrsflächen mit besonderer Zweckbestimmung, hier Fahrweg auf Flurstück 77/1 Flur 1 und auf einer Teilfläche von Flurstück 175/1 Flur 5.

Grünflächen gem. § 9 (1) Nr. 15 BauGB i. V. mit § 9 (1) Nr. 20 und 25 a BauGB
Festsetzung einer privaten Grünfläche auf einer Teilfläche von Flurstück 174 Flur 5, gleichzeitig Ausgleichsmaßnahme.

Grünflächen gem. § 9 (1) Nr. 15 BauGB
Festsetzung von öffentlichen Grünflächen der Flurstücke 20/30 und 20/7 Flur 2.

Wasserflächen gem. § 9 (1) Nr. 16 BauGB i. V. mit § 9 (1) Nr. 13 und Nr. 21 BauGB
Festsetzung von Wasserflächen und Kanalleitungen für die Außengebietsentwässerung auf Flurstück 175, 176 Flur 5 und 20/31 Flur 2.

Alle, von der 6. Planänderung nicht betroffene Festsetzungen des Bebauungsplanes und seiner rechtswirksamen Änderungen bleiben unberührt.